BERLIN ATLANTIC CAPITAL

PRESSEMITTEILUNG

BAC LEGT NEUEN INFRASTRUKTURFONDS FÜR DEN WACHSENDEN MOBILFUNKMARKT AUF

- BAC InfraTrust 8 investiert in Sachwerte mit Inflationsschutz
- Gesamtrückflüsse von 195,7 Prozent über die Laufzeit bis 30. Juni 2018
- Feststehendes Portfolio aus 14 Mobilfunkmasten ohne Erstvermietungsrisiko
- Reiner Eigenkapitalfonds in Euro

Berlin, 06.04.2010. Die BAC Berlin Atlantic Capital startet den Vertrieb ihres neuen Infrastrukturfonds BAC InfraTrust 8. Der reine Eigenkapitalfonds mit einem Volumen von 7,25 Millionen Euro investiert in ein Portfolio aus 14 Mobilfunkmasten in den USA. „Die US-Mobilfunkinfrastruktur hat einen enormen Ausbaubedarf", erläutert BAC-Geschäftsführer Oliver Schulz. Das Datentransfervolumen der Mobilfunknetze sei durch die von Smartphones wie Blackberry und iPhone bewirkte „mobile Revolution" in den vergangenen Jahren explosionsartig gewachsen. Die Mobilfunkanbieter seien dadurch gezwungen, die Zahl ihrer Mobilfunkantennen massiv zu erhöhen.

Für die 14 Masten des Infrastrukturfonds bestehen bereits 20 Mietverträge mit bonitätsstarken Mietern wie AT&T, T-Mobile USA oder Verizon Wireless, wodurch Erstvermietungsrisiken vermieden werden und der Fonds von Beginn an regelmäßige Einnahmen generiert. Vertraglich vereinbarte Mietsteigerungen von rund drei Prozent jährlich sorgen für kontinuierlich steigende Mieteinnahmen und bieten zudem Inflationsschutz bei dem Sachwertinvestment mit immobilienähnlichem Geschäftsmodell. Weiteres Renditepotenzial ergibt sich durch die 36 freien Antennenplätze, die zusätzlich vermietet werden können. Laut Oliver Schulz stehen Anleger Dollarinvestitionen derzeit häufig kritisch gegenüber, daher wurde der Nachfolgefonds des jüngst platzierten BAC InfraTrust 6 auf Euro-Basis konzipiert.

Der BAC InfraTrust 8 plant bereits für 2012 Rückflüsse in Höhe von 4,5 Prozent, ab 2013 steigen diese auf mindestens sechs Prozent pro Jahr. Über die Laufzeit von acht Jahren erwartet das Fondsmanagement Gesamtrückflüsse von 195,7 Prozent der Einlage vor Steuern. Interessierte Anleger können sich ab 15.000 Euro zuzüglich fünf Prozent Agio am neuen Infrastrukturfonds beteiligen und über die BAC exklusiv von dem wachsenden Mobilfunkmarkt profitieren. Bei Zeichnung bis zum 30. Juni 2010 erhalten Anleger einen Frühzeichnerbonus in Höhe von sechs Prozent p.a.

Die Eckdaten des BAC InfraTrust 8

Anlageobjekt	Portfolio mit 14 Mobilfunkmasten in den USA
Mindestbeteiligung	15.000 € + 5% Agio
Kommanditkapital	7,25 Millionen Euro (reiner Eigenkapitalfonds)
Besteuerung	Freistellung in Deutschland durch das Doppelbesteuerungsabkommen mit den USA (Progressionsvorbehalt)
Laufzeit	Bis 30. Juni 2018
Rückflüsse	2012: 4,5% der Einlage vor Steuern, ab 2013: mind. 6% der Einlage vor Steuern; Gesamtrückflüsse: 195,7% der Einlage vor Steuern
Interessengleichheit	Gesamtrückflüsse >180% der Einlage vor Steuern fließen zu 70% an die Anleger und zu 30% an das Management
Frühzeichnerbonus	6,0% p.a. für Anleger, die bis zum 30. Juni 2010 zeichnen

Pressekontakt BAC Berlin Atlantic Capital GmbH:
Maren Herbst, + 49 30 72 62 00 - 149, Gormannstr. 22, 10119 Berlin
m.herbst@berlinatlantic.com, www.berlinatlantic.com

BAC Berlin Atlantic Capital GmbH

Das deutsch-amerikanische Emissionshaus BAC Berlin Atlantic Capital GmbH (BAC) ist auf Investitionen im US-amerikanischen Markt im Bereich Mobilfunkinfrastruktur spezialisiert. Das inhabergeführte Unternehmen mit 80 Mitarbeitern in Berlin und Atlanta bietet deutschen Anlegern Investitionsmöglichkeiten in einem der attraktivsten Wachstumsmärkte der Welt. Die Unternehmensgruppe zählt dabei als Entwickler und Betreiber von Mobilfunkmasten zu den Top 25 im US-Markt. Das 2004 gegründete Emissionshaus hat bis Ende 2009 insgesamt 20 Beteiligungsangebote initiiert, an denen sich rund 10.000 Anleger mit über 250 Millionen Euro beteiligt haben. Vier Beteiligungsangebote wurden bereits erfolgreich aufgelöst.